

## ANMELDUNG



Schule/Einrichtung: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Ich bin:

- Präventionslehrer/-in
- Beratungslehrer/-in
- Schulsozialarbeiter/-in
- Mitarbeiter/-in der Kinder- und Jugendarbeit
- Sonstiges

Straße/Hausnr.: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Tel.: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Teilnehmer/-in

### Hinweis

Foto- und Videoaufnahmen: Während der Fortbildung können von den Mitarbeitern/-innen des Kinder- und Jugendbüros Fotos oder Videoaufnahmen gemacht werden. Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie Ihr Einverständnis mit der Veröffentlichung (auf Flyern der Stadt Lahr, der Stadt Lahr Webseite etc.). Sie können der Verwendung vor Beginn der Veranstaltung schriftlich widersprechen, wenn Sie mit dieser Regelung nicht einverstanden sein sollten.

Der Präventionstag wird organisiert und durchgeführt von den Einrichtungen des AK Gewalt- und Suchtprävention:

- Aufschrei! Ortenauer Verein gegen sexuelle Gewalt an Kindern und Erwachsenen e.V.
- Bürgerzentrum Kanadaring
- Drogenhilfe Lahr (bwlv)
- Gesamtelternbeirat Lahr
- Geschäftsführendes Rektorat der Lahrer Schulen
- Jugendmigrationsdienst Lahr des Diakonischen Werkes im Ortenaukreis
- Kinderschutzbund Ortenau e.V.
- Kinder- und Jugendbüro der Stadt Lahr
- Kreismedienzentrum Ortenaukreis
- Polizeipräsidium Offenburg, Referat Prävention
- Präventionsnetzwerk Ortenaukreis (PNO)
- Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Ortenaukreises, Lahr
- Schlachthof – Jugend & Kultur
- Schulsozialarbeit an der Schutterlindbergschule
- Soziale Rechtspflege Ortenau e.V.
- Suchtberatung Lahr (AGJ) Fachverband für Prävention und Rehabilitation in der Erzdiözese Freiburg e.V.

### Lahr „Vielfalt im Quadrat“

#### Koordination:

- Kinder- und Jugendbüro der Stadt Lahr

#### Kooperationspartner:

- Staatliches Schulamt Offenburg
- Landesmedienzentrum Baden-Württemberg

#### Finanzielle Unterstützung:

- Landesmedienzentrum Baden-Württemberg
- Stadt Lahr



Stadt **Lahr L** **Amt für Soziales, Schulen und Sport**  
**Kinder- und Jugendbüro**  
Jammstraße 9  
77933 Lahr

Tel 07821 . 920 888 0

Fax 07821 . 910 754 60

kinder-jugendbuero@lahr.de  
www.kjb.lahr.de

September 2016

www.konzept-projekt.de

23. November 2016

## Netz|Werk|Stadt Prävention

eine Fortbildung mit Vortrag und  
Fachaustausch

für Präventions- und Beratungslehrer/  
-innen, Schulsozialarbeiter/-innen und  
Mitarbeiter/-innen der Kinder- und  
Jugendarbeit



# NALTLBS

Arbeitskreis Gewalt- und Suchtprävention Lahr

## EINFÜHRUNG



Die Versuchungen und Tücken der alltäglichen Lebenswelten nehmen immer komplexere und unübersichtliche Züge an: Neben den – teilweise neuen – legalen und illegalen Rauschmitteln und Drogen (Cannabis, Chrystal Meth, Legal Highs, Rauschpilze, usw.) werden auch im Bereich der Neuen Medien immer mehr Gefahrenpotentiale, wie z. B. Computer-Spielsucht, Cyber-Mobbing, „Happy-Slapping“, sichtbar.

Zum Bildungsauftrag aller Akteure in der schulischen und außerschulischen Erziehungs- und Bildungsarbeit gehört es, die heranwachsenden jungen Menschen vor solchen potentiellen Gefährdungen zu schützen und sie in ihrer ganzheitlichen Persönlichkeitsentwicklung bestmöglich zu unterstützen. Durch eine früh ansetzende Prävention auf der Verhaltens- und Verhältnisebene ist es möglich dazu beizutragen, dass schädigende Verhaltensweisen gar nicht erst auftreten bzw. frühzeitig erkannt und verändert werden.

In der „NetzWerkStadt“ Lahr gibt es bereits viele gute Präventionsangebote und -projekte sowie eine breite Vernetzung. Gleichwohl gibt es auch noch einiges zu verbessern und viele offene Fragen: Welche Angebote werden bereits von welcher Schule bzw. Einrichtung durchgeführt? Welche Fachstellen stehen als Kooperationspartner oder externe Dienstleister zur Verfügung? Wie gelingt eine bessere Vernetzung? Wie werden Eltern in die Prävention eingebunden? Was tun, wenn man mit Prävention alleine nicht mehr weiterkommt?

Diese Fortbildung soll zu einer noch besseren Vernetzung der Lehrer Schulen und Jugendarbeiter/-innen im Bereich der Prävention beitragen, vorhandene Angebote und Bedarfe sichtbar(er) machen und zu einem Fachaustausch rund um das Thema Prävention anregen. Durch den Fachvortrag „Das Smartphone an der Schule bzw. Jugendeinrichtung“ mit dem Blick auf Nutzungsmöglichkeiten, Chancen, Risiken und rechtliche Fragestellungen wird zudem ein aktuelles Präventionsthema näher beleuchtet.

**Der Lehrer Arbeitskreis Gewalt- und Suchtprävention lädt Sie recht herzlich ein und freut sich über Ihre Teilnahme!**

## PROGRAMM



- 08.00 Uhr **Willkommenskaffee**  
Fragebogen und Foto-Ecke
- 08.20 Uhr **Begrüßung und Einführung**
- 08.25 Uhr **Vortrag „Das Smartphone an der Schule bzw. Jugendeinrichtung“**  
Sandra Tell, Medienpädagogin und LMZ-Referentin, Freiburg
- 10.00 Uhr **„Markt der Möglichkeiten“: Vorstellung von Lehrer Präventionsangeboten**
- 10.45 Uhr **„World-Café“ mit fachlichem Austausch zu folgenden Themen:**
- „Das Smartphone an der Schule bzw. Jugendeinrichtung“: Austausch und Fragen zum Vortrag
  - Sinn und Wirksamkeit von Prävention
  - Vernetzung in bzw. mit der Schule: Erfahrungen, Chancen und Grenzen
    - „Best-Practice“-Beispiele lokaler Präventionsarbeit
  - Einbindung von Eltern in Prävention: Erfahrungen und Ideen
  - Grenzen von Prävention, Kinderschutz
- (Hinweis: Die Teilnehmer/-innen tauschen sich in moderierten Kleingruppen zu allen genannten Themen aus.)
- 12.45 Uhr **Präsentation der Ergebnisse des Fachaustauschs**
- 13.20 Uhr **Abschluss**
- 13.30 Uhr **Veranstaltungsende**

## WICHTIGE INFOS



### Zielgruppe

Die Fortbildung wendet sich an Präventionslehrer/-innen, Beratungslehrer/-innen und Schulsozialarbeiter/-innen aller Lehrer Schulen und der näheren Umgebung sowie an Mitarbeiter/-innen der Kinder- und Jugendarbeit. Die Fortbildung ist vom Staatlichen Schulamt Offenburg offiziell als Lehrer/-innen-Fortbildung anerkannt.

### Anmeldung

Bitte melden Sie sich **bis Dienstag, 8. November 2016**, mit dem Anmeldeformular per Post oder Fax beim Kinder- und Jugendbüro, Jammstraße 9, 77933 Lahr, Fax-Nr. 07821/910-75460, an.

**Lehrer/-innen** müssen sich **zusätzlich** über das Staatliche Schulamt Offenburg ([www.schulamt-offenburg.de](http://www.schulamt-offenburg.de), Rubrik „Fortbildung“, LG-Nr. 98868388) anmelden. Die Anzahl der Teilnehmer/-innen ist auf 50 begrenzt.

### Teilnahmegebühr und Anmeldebestätigung

Eine Teilnahmegebühr wird **nicht** erhoben. Eine Anmeldebestätigung wird ca. eine Woche vor der Veranstaltung per E-Mail versandt.

### Veranstaltungsort

Die Fortbildung findet im Schlachthof – Jugend & Kultur, Dreyspringstr. 16, Lahr, statt.

### Veranstalter

Der Präventionstag wird vom Lahrer Arbeitskreis Gewalt- und Suchtprävention organisiert und durchgeführt. Das Kinder- und Jugendbüro übernimmt die Koordination und beantwortet auch gerne Ihre Rückfragen.

*Hinweis des Kooperationspartners „Landesmedienzentrum Baden-Württemberg“:*

Das Ministerium Kultus, Jugend und Sport hat im Rahmen der Umsetzungsmaßnahmen nach dem Amoklauf von Winnenden/Wendlingen das Landesmedienzentrum Baden-Württemberg (LMZ) mit der Konzeption und Durchführung von Präventionsangeboten zum Jugendmedienschutz für Lehrkräfte, Eltern und Schüler/-innen beauftragt. Diese werden im Rahmen der medienpädagogischen Erziehungs- und Präventionsarbeit des Landesmedienzentrums konzipiert und umgesetzt.

